

Wenn aber der geehrte Herr Verfasser jener Mittheilung die Billigkeit der Aufbewahrung durch Steinplatten gegen die durch Stereotypie hervorhebt, die jedenfalls zu bestreiten sein dürfte, so möge er aber auch bedenken, daß Steindruck wenigstens so vielmal theurer ist, als er mehr Zeit erfordert, als Buchdruck.

Einsender dieser Zeilen kann nicht umhin, anzunehmen, daß die Sache anders sich verhält, als sie in jener Mittheilung dargethan.  
Henri doux.

## Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhard.)

### Französische Literatur.

ANGLADA, CH., Traité de la contagion, pour servir à l'histoire des maladies contagieuses et des épidémies. T. I. In-8. Paris, J. B. Baillière.

ANNUAIRE MÉTÉOROLOGIQUE de la France, pour 1852 par Haeghens, Martins et Bérigny; avec des notices scientifiques par de Doue, Blanchet, etc.; et des séries météorologiques, par Abria, Gasparin, Tchiatchef, etc. Avec 3 cartes. Gr. in-8. Paris, Gaume frères. 20 fr.

AUBER, DOCT. E., Traité de la science médicale (histoire et dogmes), comprenant un précis de méthodologie ou de médecine préparatoire. In-8. Paris, Germer-Baillière. 8 fr.

BEAUMONT-VASSY, vicomte, L'empire Russe. In-8. Paris, Amyot.

BONNECHOSE, E. DE, Réformateurs avant la réforme. XV<sup>e</sup> siècle. Gerson, Jean Hus et le concile de Constance, avec des considérations nouvelles sur l'Eglise gallicane depuis le grand schisme jusqu'à nos jours. 2 vols. In-8. Paris, Comon. 12 fr.

BUGNARD, G. J., Le fils d'un vieux soldat. T. I. 4<sup>e</sup> édition. In-8. Paris, Martinon. 1 fr.

CAZALBT, A., Esquisses littéraires et morales. In-12. Paris, Ledoyen.

DASH, CONTESSÉ, Les Orphelins. 3 vols. In-8. Paris, de Potter. 13 fr. 50 c.

GROFFROY, L., Code pratique des Faillites. In-8. Paris, l'auteur, 21 rue Montholon. 7 fr. 50 c.

LANDELLE, G. DE LA, L'Usurier sentimental. 3 vols. In-8. Paris, de Potter. 13 fr. 50 c.

LA ROCHEJAQUELAIN, MARQUIS DE, La France en 1853. In-12. Paris, Simon. 2 fr.

REYRE, L'ABBÉ, Le Fabuliste des enfants et des adolescents, ou fables nouvelles, etc. In-12. Lyon, Perisse. 1 fr. 50 c.

RICHBLLOT, H., Histoire de la réforme commerciale en Angleterre, avec des annexes étendues sur la législation de douane et de navigation dans le même pays. T. I. In-8. Paris, Capelle. 8 fr.  
L'ouvrage aura 2 vols.

RICCOBONI, DE CHARRIÈRE ET DE DURAS, Ernestine, Caliste, Ourika. In-18. Paris, Hachette. 1 fr. 75 c.

### Sous presse:

CHARLES, PH., Lettres russes écrites de Paris. Études critiques, etc. In-8. Paris, Amyot.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile oder Raum mit 5 Pf. fäcsh., alle übrigen mit 10 Pf. fäcsh. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6135.] Altona, den 1. Mai 1853.

P. P.

Bezugnehmend auf mein Circulair vom December v. J. erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine

#### Filialhandlung in Rendsburg

an Herrn **H. Haendcke**, der dieselbe für meine Rechnung gründete und bis dahin führte, ohne Activa und Passiva käuflich überlassen habe.

Ich hatte genugsam Gelegenheit, Herrn Haendcke's Charakter und geschäftliche Thätigkeit zu erproben, und da er von mehr als hinreichenden Mitteln unterstützt ist, so kann ich ihn mit der vollen Ueberzeugung, dass er seinen Verpflichtungen stets pünktlich nachkommen wird, Ihnen angelegentlich empfehlen.  
Mit Hochachtung  
**Adolf Lehmkuhl.**

Rendsburg, den 1. Mai 1853.

P. P.

Mit Bezug auf vorstehende Mittheilung des Herrn **A. Lehmkuhl** in Altona erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich die vom genannten Herrn gekaufte Handlung unter der Firma:

#### A. Lehmkuhl's Buchhandlung

H. Haendcke,

für eigene Rechnung fortführen werde.

Seit circa 10 Jahren im Buchhandel thätig und unterstützt von hinreichendem Capital, glaube ich das Geschäft mit Erfolg be-

treiben zu können, und erlaube ich mir an Sie die ergebene Bitte zu richten:

mir Conto zu eröffnen, meine Firma auf die Leipziger Auslieferungsliste setzen, und mir Circulaire, Placate und Wahlzettel gleichzeitig mit anderen Handlungen zugehen zu lassen.

Meinen Bedarf werde selbst wählen, und hatten die Herren

**C. F. Schmidt** in Leipzig,  
**Otto Schwartz** in Kopenhagen und  
**Adolf Lehmkuhl & Comp.** in Altona

die Güte, meine Commissionen zu übernehmen; dieselben sind in Stand gesetzt, fest Verlangtes bei Credit-Verweigerung baar einzulösen.

Hochachtungsvoll ergebenst

**H. Haendcke.**

H. Haendcke wird zeichnen:

**A. Lehmkuhl's** Buchh.  
**H. Haendcke.**

[6136.] Bozen, am 1. Mai 1853.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die Anzeige zu machen, dass ich meine Buchhandlung sammt sämtlichen Verlagsartikeln und Verlagsrechten an Herrn **Carl Pfandler** käuflich abgetreten habe, in Folge dessen meine bisherige Firma

#### Eberle'sche Buchhandlung

erlischt. Aus untenstehendem Circulaire ersehen Sie das Nähere über die Fortführung dieses Geschäftes. Alle aus Rechnung 1852 sich ergebenden Saldi werden von mir verrechnet und rein saldirt. — Alle seit Januar d. J. für laufende Rechnung an mich gemachten oder von mir empfangenen Sendungen, so wie auch die gegenseitigen Disponenda bitte ich

auf die untenstehend angegebene neue Firma zu übertragen. Indem ich aus dem Kreise der Buchhändler trete, kann ich nicht umhin, den Herren Verlegern für das mir in so hohem Grade geschenkte Vertrauen zu danken, und bitte ich, Ihr freundliches Wohlwollen auf meinen Herrn Nachfolger gefälligst zu übertragen, dessen mir bekannte Solidität und Thätigkeit mich zu den besten Erwartungen berechtigen.

Mit Hochachtung und Ergebenheit

**Gotthard Ferrari.**

Bozen, am 1. Mai 1853.

P. P.

Aus vorstehendem Circulaire ersehen Sie, dass ich die **Eberle'sche Buchhandlung** dahier sammt Verlagsvorräthen mit allen Verlagsrechten käuflich an mich gebracht habe. Ich werde dieselbe getrennt von meinem **Innsbrucker** und **Meraner** Geschäfte dem Buchhandel gegenüber, als für sich bestehende Handlung unter der Firma:

#### C. Pfandler'sche Buchhandlung in Bozen.

(früher Eberle'sche Buchhandlung)

fortführen, und bitte, mir für dieses Geschäft ein Conto zu eröffnen. Alle seit Januar d. J. der Eberle'schen Buchhandlung in laufender Rechnung gemachten Sendungen, so wie die Disponenda von 1852, gehen — vorbehaltlich Ihrer Genehmigung — auf meine Rechnung über, und werde ich Ihnen demnächst die Transporte zur Vergleichung, ob wir conform sind, mittheilen. — Da ich meine hiesige Handlung vorläufig durch mein **Innsbrucker** Geschäft zu sortiren beabsichtige, so muss ich mir un- verlangte Zusendungen, insofern selbe nicht festverlangte Fortsetzungen für die Eberle'sche Buchhandlung betreffen, unbe-